



Pressemitteilung

Beschwingte Weihnachten

Weihnachtskonzert mit dem Jazz-Duo „Blue Strings“ aus Berlin

Sonntag, 09. Dezember 2012, 15:00 Uhr

Eintritt: 4,- €

Ostpreußisches
Landesmuseum

Ritterstraße 10
21335 Lüneburg
Telefon 04131-75995-0
Telefax 04131-7599511

Endlich ist es wieder soweit: Die Weihnachtszeit steht vor der Tür und mit ihr winterliche Besinnung und Gemütlichkeit. Zur Einstimmung auf diese besondere Zeit des Jahres findet im Ostpreußischen Landesmuseum die alljährliche Vorweihnachtsveranstaltung statt. Dieses Jahr möchte das Museum Sie am 9. Dezember um 15:00 Uhr zu einem Weihnachtskonzert der besonderen Art einladen. Mit einem Jazz-Konzert wird das „Blue Strings Duo“ sein Publikum mit klassischem Jazz, Swing und lateinamerikanischem Bossa Nova beschwingen und natürlich auch mit traditionellen Weihnachtsliedern verzaubern.

Die Berliner Jazz-Künstler Veronika Vogel (Gitarre und Gesang) und Giorgio Crobu (Gitarre und Arrangements) bilden zusammen das „Blue Strings Duo“. Ihre langjährige Erfahrung als Musiker kombinieren die beiden Künstler seit 1990 in Ihrem außergewöhnlichen Jazz-Duo mit Tiefgang und Empathie. Ihr umfangreiches und vielseitiges Repertoire reicht von klassisch-dezent bis mitreißend-modern.

Veronika Vogel wuchs in ihrem Geburtsort, einem kleinen Dorf im Sauerland, auf. Bereits im Kindesalter kam sie mit Musik in Berührung, die ihr ganzes Leben wie keine zweite Sache prägen sollte. So war sie Mitglied des Kirchenchors und lernte das Klavierspiel, bis sie mit 15 Jahren vom Klavier zur Gitarre wechselte. Ihr Geschichts- und Englischstudium, das sie in Berlin begonnen hatte, brach sie ab, um sich voll und ganz auf ihr musikalisches Studium und ihre Karriere als Sängerin zu konzentrieren. In Berlin lernte sie unter anderem Jazzgitarre bei Giorgio Crobu. Veronika Vogel unterrichtet seit 1990 Gesang und Gitarrenspiel an der Musikschule Wilmersdorf-Charlottenburg Berlin.

1959 in Oristano auf Sardinien geboren und aufgewachsen, brachte Giorgio Crobu sich das Gitarrespielen selbst bei und verdiente seinen Lebensunterhalt bereits mit 16 Jahren als professioneller Gitarrist in einem Musiker-Trio. Auf der Suche nach einer Möglichkeit, seiner Jazz-Leidenschaft intensiver nachgehen zu können, als dies in seiner Heimat möglich war, zog er im Jahr 1983 nach Berlin, wo er auch heute noch lebt und arbeitet. Mit weltberühmten Musikern wie Joe Pass, Harry „Sweets“ Edison und Buddy Tate tourte er bereits durch weite Teile Europas, sowie durch außereuropäische Länder wie Japan, Indonesien und Thailand. Seit 1993 ist er an der Hochschule für Musik Hanns Eisler in Berlin als Dozent für Jazz-Gitarre tätig.

Das Ostpreußische Landesmuseum ...

... thematisiert in Dauer- und Wechselausstellungen auf fünf Etagen Kultur und Historie einer Region von mehr als 700 Jahren ostdeutscher Geschichte. Außer der historischen Abteilung werden Kunst, Kunsthandwerk und naturkundliche Aspekte von Ostpreußen mittels eindrucksvoller, seltener und schlicht wunderschöner Objekte aus einer reichhaltigen und vielfältigen Sammlung vorgestellt.

Gefördert vom Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages und aus Mitteln des Landes Niedersachsen.

Geöffnet:

Dienstag – Sonntag 10:00 – 18:00 Uhr.

Verkehrsverbindungen:

vom Lüneburger Bahnhof Buslinien in Richtung Am Sande

Eintrittspreise:

Erwachsene: 4,00 € / ermäßigter Eintritt: 3,00 € / Familienkarten: 6,00 €

Führungen: Wir bieten ein umfangreiches Angebot. Nähere Informationen im Internet oder telefonisch unter 04131 / 75 99 50.

Lüneburg, 15. November 2012